

Berlin, den 31.10.2016

Einladung zum Pressegespräch

Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe und Bettina Wulff beim Kongress des Bundesverbandes Kinderneurologie-Hilfe

Die Behandlung von Kindern und Jugendlichen, die bei Kopfverletzungen ein sogenanntes Schädel-Hirn-Trauma (SHT) erleiden, ist oft langwierig und umfangreich. Denn nach der Akutbehandlung treten bei Hirnschäden oft Spätfolgen wie Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen, Wesensveränderungen, emotionale Instabilität und Lernschwächen auf.

Für die Unterstützung von Kindern mit SHT und deren Familien macht sich der Bundesverband Kinderneurologie-Hilfe e.V. stark. Unter anderem berät er Betroffene und deren Angehörige und vermittelt Ansprechpartner für geeignete therapeutische Maßnahmen. Ein weiterer Schwerpunkt der Kinderneurologie-Hilfe ist die Prävention. Der Verband unterstützt deshalb das Projekt „Stadthelm“: Fahrradfahrer, insbesondere Kinder und Jugendliche, sollen zum freiwilligen Helmtragen motiviert werden. Die Firma ABUS hat dafür einen speziellen Fahrradhelm entwickelt.

Auf einem Kongress am 9. November 2016 im Unfallkrankenhaus Berlin, dem Stützpunkt der Kinderneurologiehilfe Berlin/Brandenburg, sprechen und diskutieren Experten, darunter Ärzte und Wissenschaftler über Therapie-Möglichkeiten und stellen neue Projekte vor.

An der Veranstaltung nehmen auch Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe und Bettina Wulff, die Botschafterin des Projekts „Stadthelm“, teil.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme an dem Kongress ein. Im Rahmen eines **Pressegesprächs** besteht zudem die Möglichkeit, **Kurzinterviews** mit Bundesgesundheitsminister Gröhe, Frau Wulff und Gertrud Wietholt, der Vorsitzenden des Bundesverbandes Kinderneurologie-Hilfe e.V., zu führen.

Auch für **Bildmotive** ist gesorgt: Es wird ein **begehbares Gehirn** ausgestellt, auf einem „Marktplatz“ präsentieren Institutionen und Firmen **Reha- und Präventionsangebote**.

Der Kongress am 9. November 2016 im historischen Kesselhaus des Unfallkrankenhauses Berlin, Warener Straße 7, 12683 Berlin, beginnt um 12 Uhr, das Pressegespräch ist gegen 13.10 Uhr vorgesehen.

Für weitere Informationen und Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

Angela Kijewski

Pressesprecherin
Unfallkrankenhaus Berlin
Tel.: +49 (0) 30 56 81- 4040 Mobil: +49 (0) 172 56 49 172
E-Mail: angela.kijewski@ukb.de

Gertrud Wietholt

Vorstandsvorsitzende
Bundesverband Kinderneurologiehilfe e.V.
Tel.: +49 (0) 251 / 297848
E-Mail: g.wietholt@kinderneurologiehilfe.de